**Bericht 2018 FG Lebensmitteltechnologie**

**Rückblick**

Seit dem 1. Mai 2017 sind in der Schweiz 3 Insektenarten als Lebensmittel zugelassen. Um mehr darüber zu erfahren trafen sich Mitte April an einem herrlichen Samstag-Morgen rund 20 Neugierige in Wädenswil.

Marius Wenk von Essento klärt uns über Zahlen, Fakten und die Züchtung von Insekten auf.

Für rund 2 Milliarden Menschen – vor allem in Asien aber auch in Afrika und Südamerika- gehören Insekten zur gewohnten Nahrung. Bereits heute sind Insekten in Supermärkten zu finden. Sie sind aber leider ein Nischenprodukt und die Etablierung wird bestimmt noch einige Jahre dauern.

Selbstverständlich gab es am Ende knusprige Heuschrecken und proteinhaltigen Brotaufstrich mit einem feinen Wädenswiler Wein zu geniessen… wo fast alle probiert haben.

Bei der Fachtagung am 21. Juni 2018 im Glanerland durften wir mit 35 Teilnehmern mehr über zwei geschmacklich ganz unterschiedlichen Produkte erfahren. Bei der Geska besichtigten wir die Schabziger Produktion. Wer weiss, dass Glarner Ziger der älteste Markenartikel der Schweiz ist? Es war spannend zu sehen, wie aus wenigen Zutaten wie Bergmilch, Salz und Ziger-Kleepulveer in Verbindung mit 3-6 Monaten Lagerung ein unverkennbares Produkt entsteht. Mit wertvollen Eindrücken und noch etwas Zigerduft an den Kleidern gingen wir zum zweiten Besichtigungsort, der Läderach-Schoggi in Ennenda. Wo wir nach unserer Fachgruppenversammlung und einem feinen Mittagessen, von der Firma Läderach offeriert, mit dem Rundgang durch die Schoggiwelt starteten. Dabei sahen und degustierten wir viele verschiedene Leckereien. Unteranderem das Aushängeschild der Läderach, die Frisch-Schoggi. Welche in maximal 60 Tagen verkauft sein muss. Oder die «Marmite» Produktion, welche für das Fête de l’Escalade in Genf gemacht werden.

**Ausblick**

Die diesjährige Fachtagung am 06.06.2019 führt uns in die Bündner Berge. Dort werden wir mehr über das «Urprodukt» dem Trockenfleisch und einem nicht ganz typischen Lebensmittel dem Hanf erfahren. Wir freuen uns bereits jetzt auf zahlreiche Anmeldungen.

Fachgruppenleiterinnen Melina und Nina + Aktuar Bruno